

# Liebe des Meeres

Von abgemeldet

## Kapitel 4: Izumi

Kapitel 4: Izumi

Bei Kain

Kain spazierte gemütlich durch den Park um einfach den Stress auf der Cross zu entgehen. Da hörte er auf einmal Musik: „Das hört sich sehr schön an,“ Kain folgte der Musik und ging runter zum See. Dort stand ein junges Mädchen, die auf ihrer Geige spielte. „Sie spielt also diese schöne Musik“, lächelte Kain. Sie kam langsam zum Ende, packte ihre Geige ein und blickte dann auf den klaren See. Kain wollte zu ihr gehen, doch da tauchten zwei Jungs auf die sie packten und in den See schubsten. Die Jungs mussten lachen: „Sie ist so schwach, sie kann sich nicht mal wehren.“ Kain knurrte, lief zu ihnen und sprang in den See.

Kain tauchte nach zwei Minuten wieder auf, er hatte das Mädchen bei sich und legte sie auf die Wiese. Sie musste viel Wasser husten. „Dir geht es also gut“, Kain war erleichtert. Sie öffnete ihre Augen und blickte ihn an: „Wer...bist du?“ „Mein Name ist Kain Akatsuki. Und du?“ „Izumi, ich komme von der Music Academy.“ „Eine Musikschule, das ist ja mal was.“ Izumi setzte sich auf: „Woher kommst du denn?“ „Die Cross Academy, das ist meine Schule.“ „Wow, das ist eine sehr teure Schule.“ „Ach was, es geht eigentlich.“ „Okay, ich ähm...muss dann mal los.“ „Warte kurz, warum haben dich diese Kerle in den See geschubst?“ „Das waren Klassenkameraden, sie mögen mich nicht, weil ich sehr begabt bin.“ „Ja und, das ist noch kein Grund dich zu ärgern.“ „Für die schon.“ „Weißt du was? Ich werde mit dem Rektor der Cross Academy reden, ob du die Schule wechseln kannst.“ „Das ist doch nicht nötig, ich komme gut damit klar.“ „Das sehe ich“, Kain sah sie an. Izumi blickte traurig weg und das war der Grund, warum Kain sie auf die Cross holen wollte. „Du bist einsam Izumi. Auf der Cross wird Freundschaft groß geschrieben.“ „Das ist sehr nett, vielen dank...Kain, aber ich komme wirklich zurecht.“ „Nichts da, ich werde dich zu uns holen“, Kain half ihr auf und begleitete sie zur Music Academy. „Lass dich solange nicht unterkriegen, ich komme dich dann holen, wenn der Rektor den Wechsel genehmigt.“ „O...okay Kain, ich danke dir schon mal dafür.“ Kain lächelte, winkte ihr und ging zurück zur Cross.

Kain redete mit dem Rektor und der willigte ein. Kain holte gleich am nächsten Tag Izumi ab. Izumi hatte die Nachricht bekommen und hatte daher ihre Sachen schon gepackt. „Hallo Kain, vielen dank das du mich abholst.“ „Ich habe es doch versprochen“, lächelte er und ging mit ihr zurück zur Cross. „Da wären wir Izumi, fühl dich wie zu Hause.“ „Wie schön“, freute sie sich. „Ich zeige dir noch, wo dein Zimmer

ist, dann muss ich aber zurück zu den anderen.“ „Okay.“ Kain ging mit ihr zu Haus Sonne und brachte sie zu ihrem neuen Zimmer. „So ich muss jetzt los, wir sehen uns morgen Izumi“, lächelte er und ging wieder.

Izumi packte ihre Sachen aus, ging dann zum Fenster und blickte hinaus: „Ob sie mich hier wirklich so akzeptieren wie ich bin? Mhhh dieser Kain ist echt nett zu mir, wo wir uns doch gar nicht solange kennen.“ Sie drehte sich um, zog ihr Nachthemd an, legte sich ins Bett und versuchte zu schlafen.

Kain war auch bereits auf seinem Zimmer, hatte sich seine Pyjamahose angezogen und saß nachdenklich auf dem Bett. Aido war mal wieder unten bei Melody und daher war Kain ganz allein auf dem Zimmer. Er legte sich hin, er wollte heute nicht zum Unterricht, er hatte für heute schon genug getan. Schon bald schlief er ein und träumte vom heutigen Tag.